

24711

Revell
Control

TECHNIK

HELICOPTER

NIGHT FLASH



USER MANUAL



Alter:
Age: **8+**

Revell

www.revell-control.de

© 2017 Revell GmbH, Henschelstr. 20-30, D-32257 Bünde.
A subsidiary of Hobbico, Inc. REVELL IS THE REGISTERED TRADE-
MARK OF REVELL GMBH, GERMANY. Made in China.

V 01.05

Inhalt

Table of
contents

Contenu

Inhoud

Contenido

Contenuto



Helikopter
Helicopter
Hélicoptère
Helikopter
Helicóptero
Elicottero



Ersatz-Rotorblätter
Replacement rotor blades
Pales de rechange
Reserverotorbladen
Palas de rotor de recambio
Pale di ricambio



USB-Ladegerät
USB charger
Chargeur USB
USB-lader
Cargador USB
Caricabatterie USB

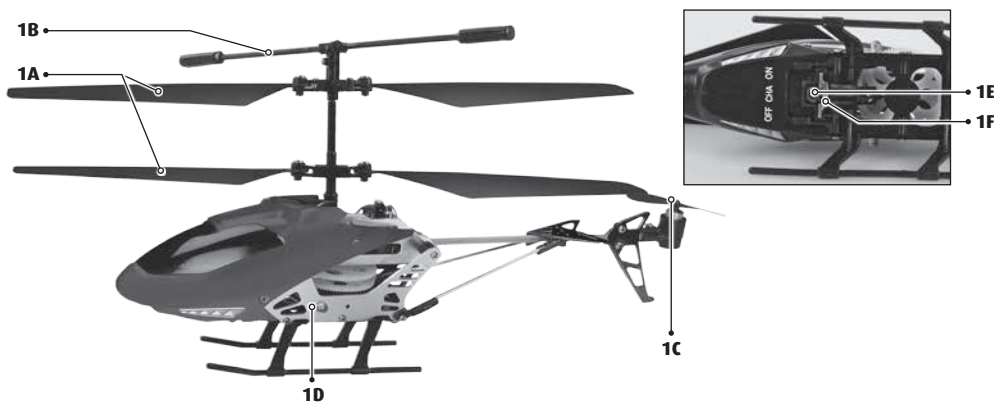


Fernsteuerung
Remote control
Télécommande
Zender
Emisora
Telecomando



Bedienungsanleitung
Operating manual
Mode d'emploi
Bedieningshandleiding
Manual de instrucciones
Istruzioni per l'uso

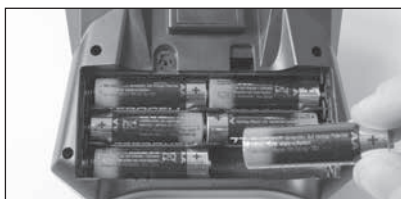
1



2



3



4



4A



4B



4C

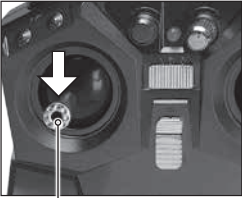


4D

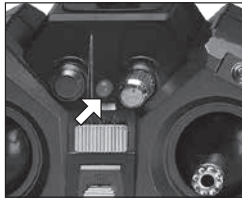


4E

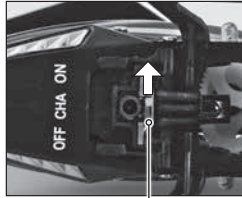
5



5A 2B



5B

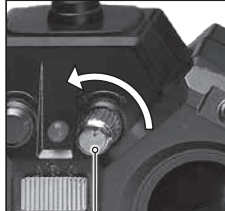
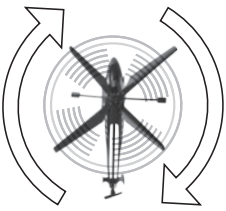


5C

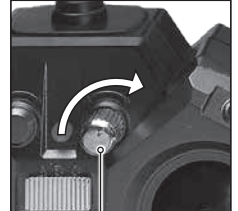
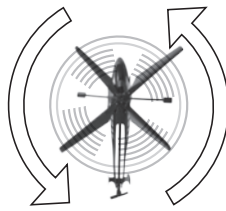


5D

6

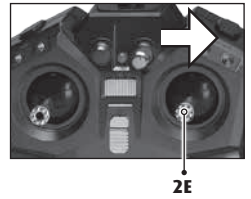
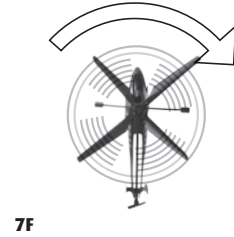
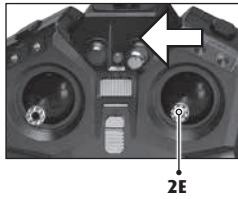
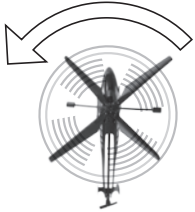
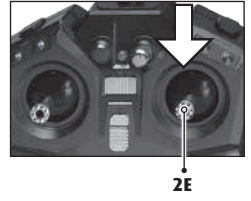
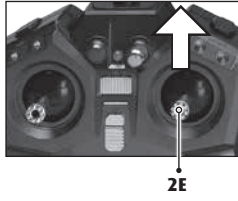
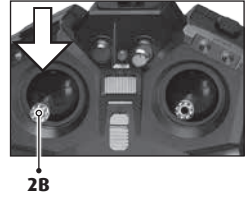
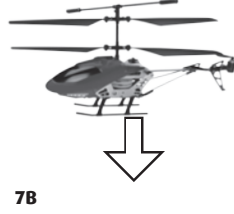
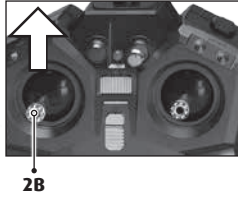


6A 2D



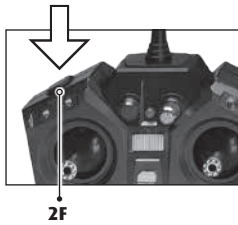
6B 2D

7



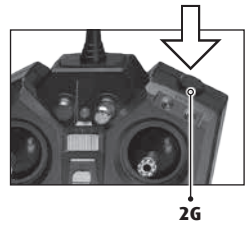
LED ON / OFF

7G

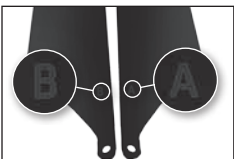


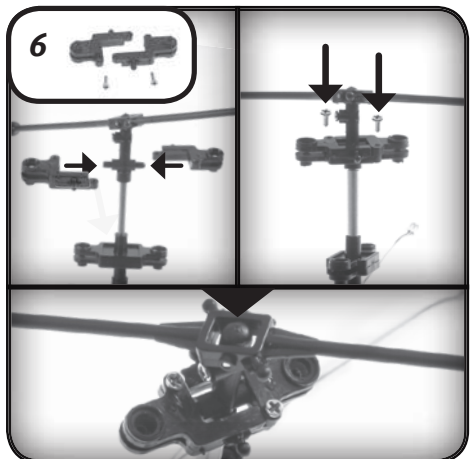
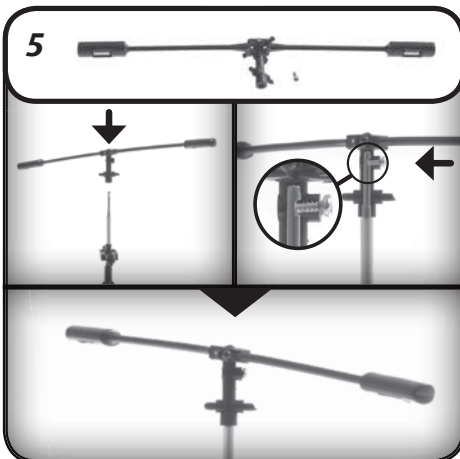
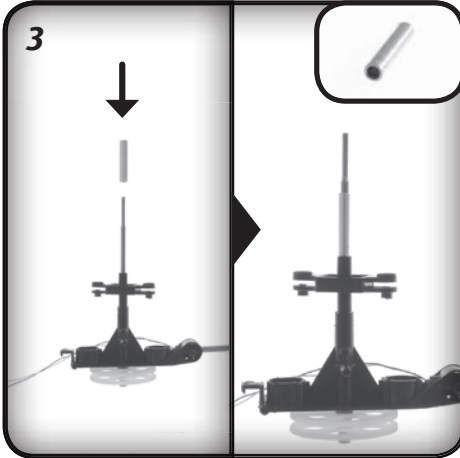
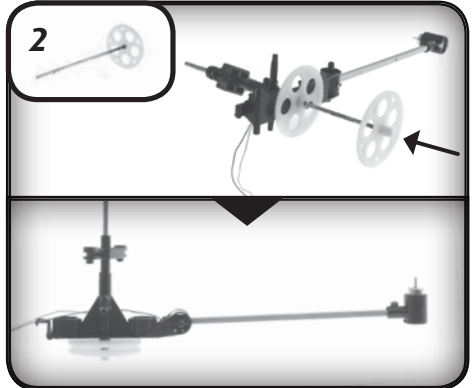
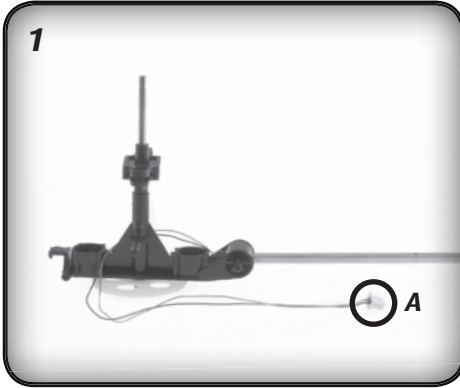
TURBO ON / OFF

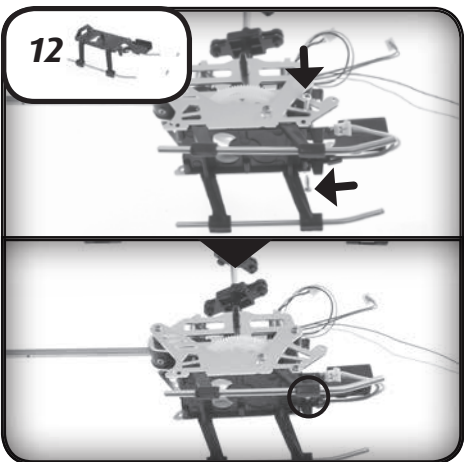
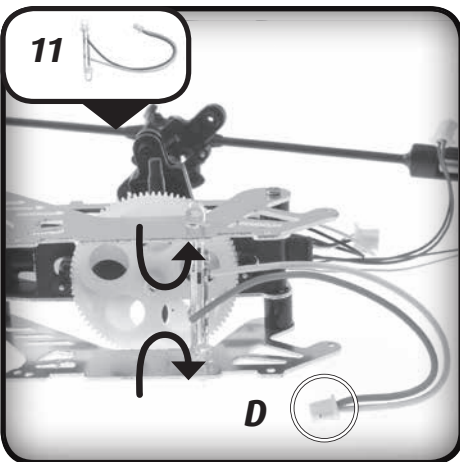
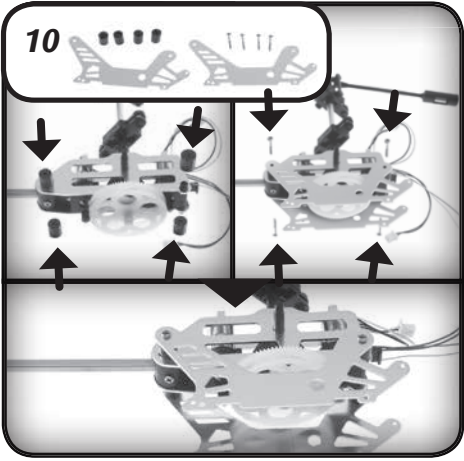
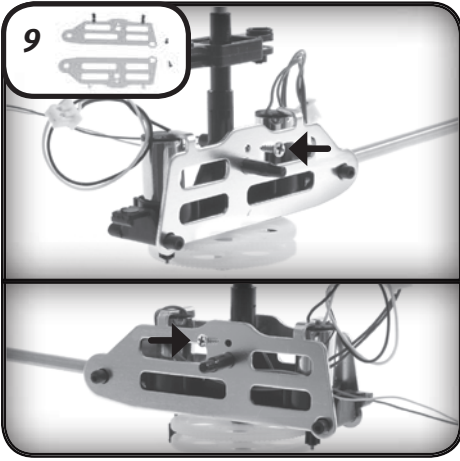
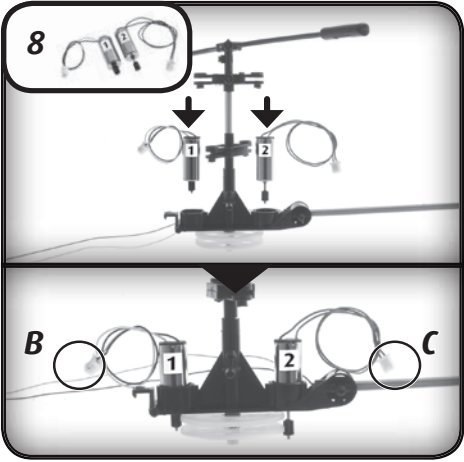
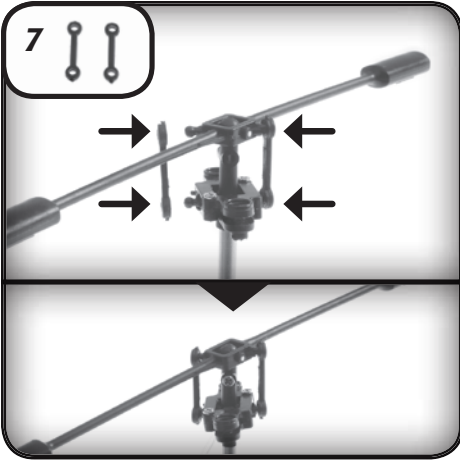
7H

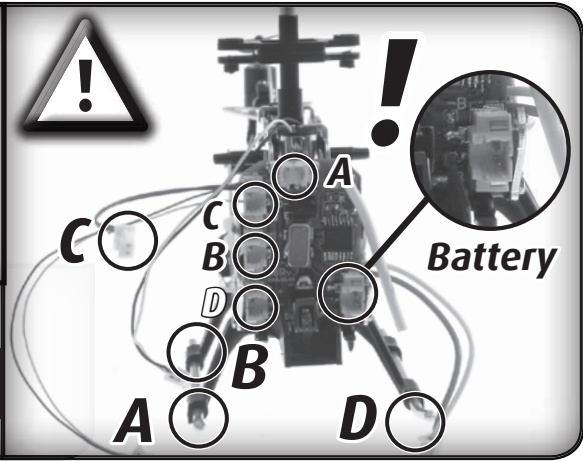
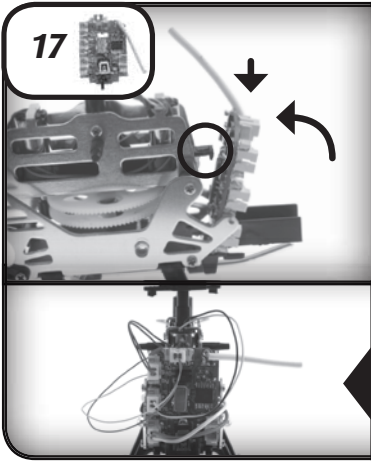
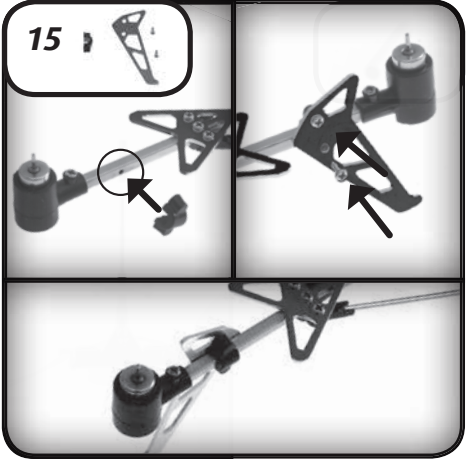
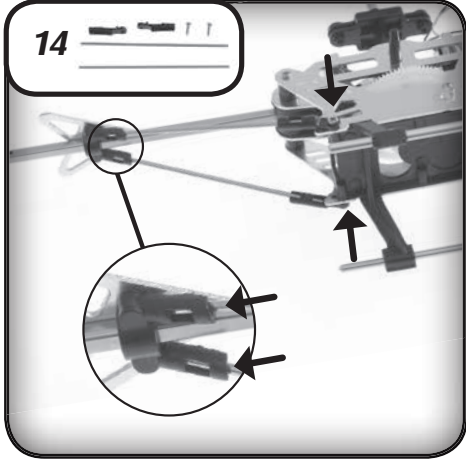
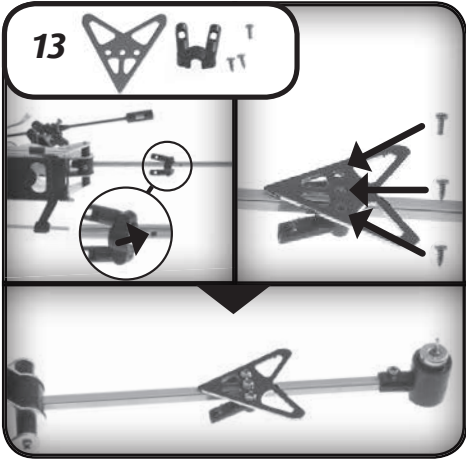


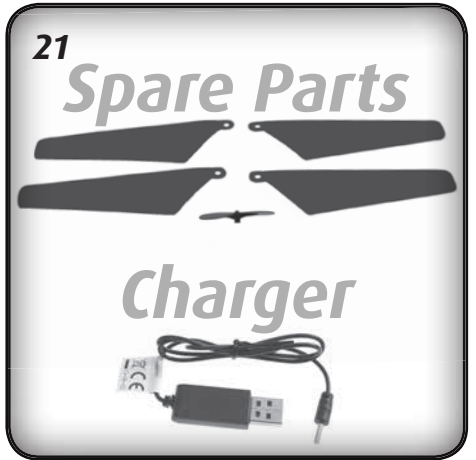
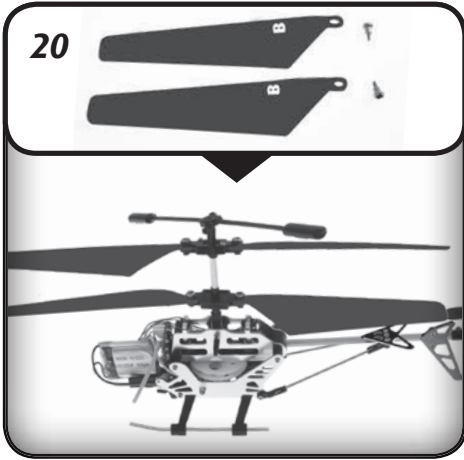
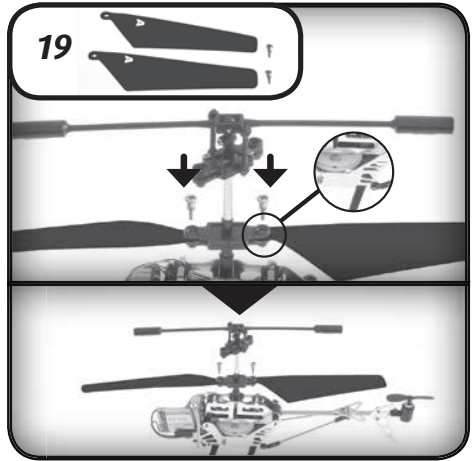
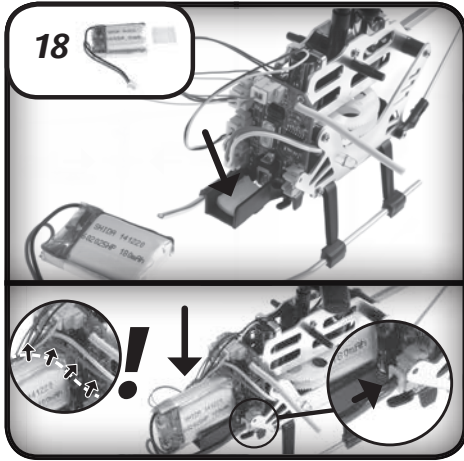
8











Revell
Control

TECHNIK

HELICOPTER NIGHTFLASH

TECHNISCHE DATEN

Akkuanforderung für den Helikopter:

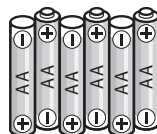
Nennleistung: DC 3,7 V / 0,67 Wh
Batterien: 1 x 3,7 V aufladbarer
LiPo-Akku (integriert)
Kapazität: 180 mAh

Ladegerät:

Stromversorgung: DC 5 V von USB-Port
eines PC oder USB-Hub
Nennleistung: 4,2 V / bis zu 500 mA

Batterie-/Akkuanforderung für die Fernsteuerung:

Stromversorgung: ---
DC 9 V
Batterien: 6 x 1,5 V "AA"
(nicht mitgeliefert)



1 HELIKOPTER

- 1A** Gegenläufige Rotorblätter
- 1B** Paddelstange
- 1C** Heckrotor
- 1D** LED-Leuchten
- 1E** Ladebuchse
- 1F** ON-/OFF-Schalter

2 FERNSTEUERUNG

- 2A** ON/OFF-Schalter
- 2B** Regler für Schub
- 2C** Antenne
- 2D** Trimmregler
- 2E** Regler für Vor- und Rückwärtsflug
sowie Drehung
- 2F** ON/OFF-Knopf für LED
- 2G** Knopf für Turbo-Funktion

3 BATTERIEN EINSETZEN

Fernsteuerung

- 3A** Abdeckung aufschrauben
und abnehmen.
- 3B** 6 x 1,5 V AA-Batterien einlegen
und auf die Polaritätsangaben,
wie im Batteriefach angegeben,
achten.
- 3C** Die Batteriefach-Abdeckung wieder
aufsetzen und verschrauben.

4 AUFLADEN DES HELIKOPTERS

Achtung: Vor dem Laden und nach jedem Flug müssen Akku und die Motoren ca. 15–30 Minuten abkühlen, andernfalls können sie beschädigt werden. Der Ladevorgang ist ständig zu überwachen. Für den Aufladevorgang ist immer auf eine feuerfeste Unterlage und eine brandsichere Umgebung zu achten.

1. Den Helikopter (Schalter 1F) und die Fernsteuerung (Schalter 2A) ausschalten.
2. Das USB-Ladegerät in einen USB-Hub oder einen USB-Port an einem Computer stecken **(4A)**. Ist das Ladegerät betriebsbereit, leuchtet die LED an der Oberseite rot.
3. Nun den Stecker des Ladegeräts an der Unterseite des Modells (Ladebuchse 1E) einstecken **(4B)**. Der Ladevorgang beginnt automatisch.
4. Während des Ladevorgangs erlischt die Power-LED am Ladegerät und leuchtet wieder rot, wenn der Akku voll ist **(4C)**. Trennen Sie nach dem Laden den Akku vom Ladegerät und ziehen das Ladegerät aus der USB-Schnittstelle.

Nach einer Ladezeit von ca. 40 Minuten kann der Helikopter ca. 5-7 Minuten lang fliegen.

Warnhinweis: Der LiPo-Akku erwärmt sich während des Aufladens normalerweise nicht. Sollte er jedoch warm oder gar heiß werden und/oder Veränderungen an der Oberfläche zeigen, ist der Ladevorgang sofort abzubrechen!

Sie können Ihren Hubschrauber auch mit der Fernsteuerung laden:

- Die Fernsteuerung und den Helikopter ausschalten.
- Den Stecker des Ladekabels, finden Sie hinten an der Fernsteuerung **(4D)**. Hierfür bitte zuerst die Kappe abnehmen und dann vorsichtig das Kabel in die Ladebuchse des Helikopters stecken **(4E)**. Der Stecker muss sich leicht in die Ladebuchse stecken lassen – KEINE GEWALT ANWENDEN. Wird der Stecker nicht richtig in die Ladebuchse gesteckt, kann der Helikopter beschädigt werden und unter Umständen Verletzungsgefahr bestehen. Die Fernsteuerung einschalten, die Power-LED blinkt rot. Bewegen Sie den Regler für Schub **(2B)** langsam auf Vollgas und wieder zurück auf Null, um die Fernsteuerung zu aktivieren, die Power LED beginnt schnell zu blinken. Dieses dauert ca. 3 Sekunden. Nun leuchtet die LED dauerhaft grün.
- Der Ladevorgang ist abgeschlossen, sobald die LED rot leuchtet.
- Nach dem Ladevorgang den Power-Schalter auf „OFF“ stellen und das Ladekabel wieder vom Helikopter trennen.

5 STARTVORBEREITUNG

Der Regler für Schub **(2B)** muss vor dem Einschalten nach unten zeigen **(5A)**. Anschließend den ON/OFF-Schalter **(2A)** der Fernsteuerung auf „ON“ stellen **(5B)**. Die Power-LED beginnt zu blinken. Nun den ON/OFF Schalter des Helikopters **(1F)** auf „ON“ stellen **(5C)**. Den Helikopter auf den Boden setzen, so dass das Heck in Ihre Richtung zeigt **(5D)**.

Bewegen Sie den Regler für Schub langsam auf Vollgas und wieder zurück auf Null, um die Fernsteuerung zu aktivieren, die Power-LED beginnt schnell zu blinken. Dieser Vorgang dauert ca. 3 Sekunden. Sobald die LED dauerhaft rot leuchtet ist der Hubschrauber startbereit.

6 TRIMMEN DER STEUERUNG

Die richtige Trimmung ist die Grundvoraussetzung für ein einwandfreies Flugverhalten des Helikopters. Die Abstimmung ist einfach, benötigt aber etwas Geduld und Gefühl. Bitte die folgenden Hinweise genau beachten: Den Regler für Schub **(2B)** vorsichtig nach oben bewegen und den Helikopter ungefähr 0,5 bis 1 Meter in die Höhe steigen lassen.

6A Wenn sich der Helikopter von selbst schnell oder langsam nach rechts dreht ...

Dreht sich der Helikopter von selbst schnell oder langsam nach rechts, dann so lange den Trimmregler **(2D)** gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis sich der Helikopter nicht mehr von selbst dreht.

6B Wenn sich der Helikopter von selbst schnell oder langsam nach links dreht ...

Dreht sich der Helikopter von selbst schnell oder langsam nach links, dann so lange den Trimmregler **(2D)** im Uhrzeigersinn drehen, bis sich der Helikopter nicht mehr von selbst dreht.

7 FLUGSTEUERUNG

Hinweis: Für ein ruhiges Flugverhalten des Helikopters sind nur minimale Korrekturen an den Reglern nötig!

- 7A** Um zu starten oder an Flughöhe zu gewinnen, den Regler für Schub **(2B)** vorsichtig nach vorn bewegen.
- 7B** Zum Landen oder um tiefer zu fliegen, den Regler für Schub **(2B)** nach hinten bewegen. Für ein ruhiges Flugverhalten des Helikopters sind nur minimale Korrekturen am Regler nötig.
- 7C** Um nach vorn zu fliegen, den Regler für Vorwärts/Rückwärtsflug und Rechts-Links-Drehung **(2E)** vorsichtig nach vorn bewegen.
- 7D** Um rückwärts zu fliegen, den Regler für Vorwärts/Rückwärtsflug und Rechts-Links-Drehung **(2E)** vorsichtig nach hinten ziehen.
- 7E** Um den Hubschrauber links herum zu drehen, den Regler für Vorwärts/Rückwärtsflug und Rechts-Links-Drehung **(2E)** nach links bewegen.
- 7F** Um den Hubschrauber rechts herum zu drehen, den Regler für Vorwärts/Rückwärtsflug und Rechts-Links-Drehung **(2E)** nach rechts bewegen.
- 7G** Mit dem Knopf **(2F)** lassen sich die LED im Rumpf an- und ausschalten.

ALLGEMEINE FLUG-TIPPS:

- Den Helikopter immer auf eine ebene Fläche stellen. Eine schräge Fläche kann das Startverhalten des Helikopters unter Umständen negativ beeinflussen.
- Die Regler immer langsam und mit Gefühl bewegen.
- Den Helikopter immer im Auge behalten und nicht auf die Fernsteuerung sehen!
- Den Regler für Schub wieder etwas nach unten bewegen, sobald der Helikopter vom Boden abhebt. Um die Flughöhe zu halten, die Einstellung des Reglers für Schub anpassen.
- Sinkt der Hubschrauber, den Regler für Schub wieder etwas nach oben bewegen.
- Steigt der Hubschrauber, den Regler für Schub etwas nach unten bewegen.
- Um eine Kurve zu fliegen, genügt es oft schon, den Regler für Vor- und Rückwärtsflug sowie Drehung ganz leicht in die entsprechende Richtung anzutippen. Bei den ersten Flugversuchen neigt man dazu, den Helikopter zu heftig zu steuern. Die Steuerungsregler sollten immer langsam und vorsichtig bewegt werden. Keinesfalls schnell oder ruckartig.
- Anfänger sollten nach dem Trimmen zunächst versuchen, den Regler für Schub zu beherrschen. Der Helikopter muss am Anfang nicht unbedingt geradeaus fliegen – es kommt vielmehr darauf an, durch wiederholtes leichtes Antippen des Reglers für Schub eine konstante Höhe von ungefähr einem Meter über dem Boden zu halten. Erst dann sollte man üben, den Helikopter auch nach links bzw. nach rechts zu steuern.

DIE GEEIGNETE FLUGUMGEBUNG:

Der Ort, an dem der Helikopter geflogen werden soll, sollte folgende Kriterien erfüllen:

- Es sollte sich um einen geschlossenen Raum handeln, in dem Windstille herrscht. Es sollten nach Möglichkeit keine Klimaanlage, Heizlüfter etc. vorhanden sein, die Luftströme verursachen könnten.
- Der Raum sollte mindestens 10 Meter lang, 6 Meter breit und 3 Meter hoch sein.
- Es sollten sich keine störenden Gegenstände im Raum befinden (Ventilatoren, Lampen etc.).
- Beim Starten unbedingt sicherstellen, dass sich alle Lebewesen – auch der Pilot – weiter als 1-2 Meter vom Fluggerät entfernt befinden, wenn der Flug beginnt.

ACHTUNG!

Für Modellflugzeuge und -helikopter, die draußen geflogen werden, besteht seit 2005 Versicherungspflicht. Sprechen Sie bitte mit Ihrem Privat-Haftpflicht-Versicherer und vergewissern Sie sich, dass Ihre neuen und bisherigen Modelle in diese Versicherung eingeschlossen sind. Lassen Sie sich diese Bestätigung schriftlich geben und heben Sie diese gut auf. Alternativ dazu bietet der DMFV im Internet auf www.dmfv.aero eine kostenlose Probemitgliedschaft incl. Versicherung an.

8 WECHSELN DER ROTORBLÄTTER

Falls die Rotorblätter des Helikopters beschädigt wurden, müssen diese ausgetauscht werden. Gehen Sie wie folgt vor:

Achten Sie vor der Montage darauf, dass Sie die Rotorblätter nicht vertauschen. Die Rotorblätter sind mit „A“ und „B“ markiert (**8A**). Rotorblätter vom Typ „B“ werden oben montiert und Rotorblätter vom Typ „A“ werden unten montiert.

- 8B** Nehmen Sie einen Kreuzschlitz-Schraubendreher und drehen Sie die Schrauben vorsichtig am Rotorblatt ab.
- 8C** Ziehen Sie nun vorsichtig das Rotorblatt von der Halterung ab.
- 8D** Setzen Sie das neue Rotorblatt vorsichtig wieder in die Halterung und ziehen die Schraube fest. Achtung: Drehen Sie die Schraube nicht zu fest. Das Rotorblatt muss etwas Spiel haben.

FEHLERBEHEBUNG

Problem: Die Rotorblätter bewegen sich nicht.

Ursache:

- Der ON/OFF-Schalter steht auf „OFF“.
- Der Akku ist zu schwach bzw. leer.

Abhilfe:

- Den ON/OFF-Schalter auf „ON“ stellen.
- Den Akku aufladen.

Problem: Der Helikopter stoppt ohne ersichtlichen Grund während des Fluges und sinkt ab.

Ursache:

- Der Akku ist zu schwach.

Abhilfe:

- Den Akku aufladen.

Problem: Der Helikopter lässt sich mit der Funk-Fernsteuerung nicht steuern.

Ursache:

- Der ON/OFF-Schalter steht auf „OFF“.
- Die Batterien wurde falsch eingelegt.
- Die Batterien haben nicht mehr genug Energie.

Abhilfe:

- Den ON/OFF-Schalter auf „ON“ stellen.
- Überprüfen Sie, ob die Batterien korrekt eingelegt sind.
- Neue Batterien einlegen

Problem: Der Helikopter dreht sich nur noch nach links oder rechts um seine eigene Achse.

Ursache:

- Zu starke Trimmung nach links oder rechts.

Abhilfe:

- Rückstellung der Links-/Rechts-Trimmlung in die Gegenrichtung (siehe Punkt 6, Trimmen der Steuerung).



Weitere Tipps und Tricks finden Sie im Internet unter www.revell-control.de.

SERVICEHINWEISE

Unter www.revell-control.de finden Sie unsere Telefon-Hotline, Bestellmöglichkeiten und Austausch-Tipps für Ersatzteile sowie weitere nützliche Informationen zu allen Modellen von Revell Control.

Revell 
www.revell-control.de

Revell
Control

TECHNIK

HELICOPTER NIGHTFLASH

TECHNICAL DATA

Required batteries for the helicopter:

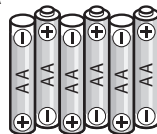
Rated output: DC 3.7 V / 0.67 Wh
Batteries: 1 x 3.7 V rechargeable LiPo battery (integrated)
Capacity: 180 mAh

Charger:

Power supply: DC 5 V of USB port of a PC or USB hub
Rated output: 4.2 V / up to 500 mA

Battery requirement for the remote control:

Power supply: ===
DC 9 V
Batteries: 6 x 1.5 V "AA"
(not included)



1 HELICOPTER

- 1A** Counter-rotating rotor blades
- 1B** Balance bar
- 1C** Tail rotor
- 1D** LED lamps
- 1E** Charge socket
- 1F** ON/OFF switch

2 REMOTE CONTROL

- 2A** ON/OFF switch
- 2B** Thrust controller
- 2C** Antenna
- 2D** Trim adjustment
- 2E** Controller for forwards and backwards flight as well as rotation
- 2F** ON/OFF button for LED
- 2G** Button for 'Turbo' function

3 INSERTING BATTERIES (REMOTE CONTROL)

Fernsteuerung

- 3A** Unscrew and remove the cover
- 3B** Insert 6 x 1.5 V AA batteries and pay attention to the polarity, as shown in the battery compartment.

- 3C** Close the battery cover and secure with the screw.

4 CHARGING THE HELICOPTER

Attention: The battery and motor must cool down for 15 to 30 minutes before charging and after every flight. Otherwise they can be damaged. The charging process must be constantly monitored. Always ensure that the charging process takes place on a fireproof surface in a fire-resistant environment.

1. Switch off the helicopter (Switch 1F) and the remote control (Switch 2A).
2. Plug the USB charger into a USB hub or a USB port on a computer **(4A)**. If the charger is ready for operation, the LED on the top illuminates red.
3. Now insert the connector on the charger into the underside of the model (charging port 1E) **(4B)**. The charging process begins automatically.
4. The Power LED on the charger goes out during the charging process and illuminates red when the battery is full **(4C)**. After charging, disconnect the battery from the charger and pull the charger plug out of the USB interface.

The helicopter can fly for approx. 5-7 minutes after a charge time of approx. 40 minutes.

Warning notice: The LiPo battery does not normally heat up while charging. If it should become warm or even hot and/or changes to the surface begin to appear, immediately discontinue the charging process!

You can also charge your helicopter with the remote control:

- Switch off the remote control and the helicopter.
- The plug for the charge cable is located on the back of the remote control **(4D)**. Remove the cover and then carefully plug the cable into the charge socket of the helicopter **(4E)**. The plug must be gently inserted into the charging socket – DO NOT USE FORCE. If the plug is not correctly inserted into the charging socket, the helicopter may become damaged and, under certain circumstances, become an injury risk. Switch on the remote; the power LED blinks red. Slowly move the thrust controller **(2B)** to maximum and then back to its starting position to activate the remote control; the power LED will begin to blink quickly. This process lasts for approx. 3 seconds. Now the LED continuously illuminates green.
- The charging process is complete as soon as the LED is illuminated red.
- After the charging process, switch the power switch to „OFF“ and disconnect the charge cable from the helicopter.

5 START PREPARATION

The thrust controller **(2B)** must point down before being switched on **(5A)**. Then set the remote control's ON/OFF switch **(2A)** to „ON“ **(5B)**. The power LED begins to blink. Now set the helicopter's ON/OFF switch **(1F)** to the „ON“ **(5C)**. Place the helicopter on the ground so that the tail points toward you **(5D)**.

Activate the remote control by slowly moving the thrust controller to maximum and then back to its starting position; the power LED will begin to blink quickly. This process lasts for approx. 3 seconds. The helicopter is ready to start when the headlamp is permanently illuminated red.

6 TRIM ADJUSTMENT OF THE CONTROL

The correct trimming is a basic requirement for achieving fault-free flying from the helicopter. Its adjustment is simple, but it requires some patience and a feel for it. Please observe the following instructions precisely: Carefully move the thrust controller **(2B)** up and raise the helicopter approximately 0.5 to 1 metre in altitude.

6A If the helicopter quickly or slowly rotates clockwise by itself...

If the helicopter begins to automatically rotate clockwise, rotate the trim adjustment **(2D)** anti-clockwise until the helicopter no longer rotates on its own.

6B If the helicopter quickly or slowly rotates anti-clockwise by itself...

If the helicopter begins to automatically rotate anti-clockwise, rotate the trim adjustment **(2D)** clockwise until the helicopter no longer rotates on its own.

7 FLIGHT CONTROL

Note: Only minimal corrections of the controls are necessary for a smoothing flying behaviour of the helicopter!

7A Take off or increase altitude by carefully moving the thrust controller **(2B)** forward.

7B Land or decrease altitude by moving the thrust controller **(2B)** backward. Only minimal corrections to the controller are necessary to ensure smoothing flying of the helicopter!

7C Fly forward by moving the controller for forward/backward flight and right/left rotation **(2E)** carefully forward.

7D Fly backward by moving the controller for forward/backward flight and right/left rotation **(2E)** carefully backward.

7E Turn the helicopter around anti-clockwise by moving the controller for forward/backward flight and right/left rotation **(2E)** to the left.

7F Turn the helicopter around clockwise by moving the controller for forward/backward flight and right/left rotation **(2E)** to the right.

7G Use button **(2F)** to switch the LED in the fuselage on and off.

INSTRUCTIONS FOR SAFE FLYING

GENERAL FLYING TIPS:

- Always place the helicopter on a level surface. An inclined surface can, under certain circumstances, negatively effect the helicopter during take-off.
- Always operate the controls slowly and with a gentle touch.
- Always maintain visual contact with the helicopter and do not look at the remote control!
- Move the thrust controller somewhat down again once the helicopter has lifted off from the ground. Maintain flying altitude by adjusting the thrust controller.
- If the helicopter descends, move the thrust controller slightly upward again.
- If the helicopter climbs, move the thrust controller down slightly.
- To fly along a curve, tapping the Controller for forwards and backwards flight as well as rotation very slightly in the respective direction often suffices. There is a general tendency during preliminary attempts at flight to operate the helicopter's controls too aggressively. Always operate the controls slowly and carefully. Never fast and fitfully.
- Beginners should first master trimming before attempting to master the thrust controller. It is not necessary for the helicopter to fly straight at first. It is far more important to maintain a constant height of approximately one metre above the ground by repeatedly tapping the thrust controller. Only then should the pilot practise steering the helicopter left and right. sollte man üben, den Helikopter auch nach links bzw. nach rechts zu steuern.

SUITABLE FLYING ENVIRONMENT:

The location in which the helicopter is flown should fulfil the following criteria:

- It should be an indoor location without any wind. Insofar as possible, there should be no air conditioning systems, heaters, etc. that can cause air currents.
- The room should be at least 10 metres long, six metres wide and three metres high.
- No disruptive objects, such as fans, lamps, etc. should be present in the room.
- When initialising take-off, make absolutely sure that all persons and animals – including the pilot – are at least 1-2 metres removed from the aircraft before flight begins.

WARNING!

Flying model aircraft and helicopters outdoors has required mandatory liability insurance since 2005. Contact your private liability insurer and make sure that your new and earlier models are included in your insurance coverage. Request written confirmation and keep this in a safe place. Alternatively, the DMFV offers a trial membership free of charge online at www.dmfv.aero, which includes insurance.

8 CHANGING THE ROTOR BLADES

If the helicopter's rotor blades have been damaged, they must be replaced. Proceed as follows:

Prior to installation, make sure that you do not mix up the rotor blades. The rotor blades are marked with „A“ and „B“ (8A). Type „B“ rotor blades are mounted on top and Type „A“ rotor blades are mounted on the bottom.

8B Use a Phillips screwdriver to carefully remove the screws on the rotor blade.

8C Now carefully remove the rotor blade from the mount.

8D Carefully fit the new rotor blade in the mount and tighten the screw.

Attention: Do not over-tighten the screw. The rotor blade must have a certain amount of play.

TROUBLESHOOTING

Problem: The rotor blades do not move.

Cause:

- The ON/OFF switch is set to the "OFF" position.
- The battery is too weak or depleted.

Remedy:

- Set the ON/OFF switch to the "ON" position.
- Charge the battery.

Problem: The helicopter stops and descends during flight for no apparent reason.

Cause:

- The battery is too weak.

Remedy:

- Charge the battery.

Problem: It isn't possible to control the helicopter using the remote control.

Cause:

- The ON/OFF switch is set to the "OFF" position.
- The batteries were not inserted correctly.
- The batteries do not have enough power.

Remedy:

- Set the ON/OFF switch to the "ON" position.
- Check whether the batteries are inserted correctly.
- Insert new batteries

Problem: The helicopter only rotates around its axis clockwise or anti-clockwise.

Cause:

- Excessive trimming to the left or right.

Remedy:

- Reset the the left/right trim adjustment in the opposite direction (see point 6: Adjusting the Trim Controller).



Additional tips and tricks can be found online at www.revell-control.de.

SERVICE NOTES

Go to www.revell-control.de for ordering information and tips on replacing spare parts, plus other useful information on all Revell Control models.

Revell
www.revell-control.de

Revell
Control

TECHNIK

HELICOPTER NIGHTFLASH

CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Indications relatives à la batterie de l'hélicoptère :

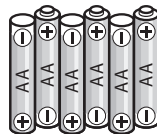
Puissance nominale : DC 3,7 V / 0,67 Wh
Piles : 1 batterie Li-Po rechargeable de 3,7 V (fournie)
Capacité : 180 mAh

Chargeur :

Alimentation : DC 5 V à partir d'un port USB de PC ou d'un concentrateur USB
Puissance nominale : 4,2 V / jusqu'à 500 mA

Indications relatives à la batterie, aux piles de la télécommande :

Alimentation : ===
DC 9 V
Piles : 6 x 1,5 V "AA"
(non incluses)



1 HÉLICOPTÈRE

- 1A** Pales de rotor opposées
- 1B** Barre de Bell
- 1C** Rotor de queue
- 1D** Diodes
- 1E** Prise de chargement
- 1F** Interrupteur ON/OFF

2 TÉLÉCOMMANDE

- 2A** Interrupteur ON/OFF
- 2B** Commande des gaz
- 2C** Antenne
- 2D** Compensateur
- 2E** Régulateur de vol avant/arrière et gauche/droite
- 2F** Interrupteur ON/OFF des diodes
- 2G** Bouton de la fonction turbo

3 INSÉRER LES PILES (TÉLÉCOMMANDE)

Fernsteuerung

- 3A** Dévisser le couvercle et l'enlever.
- 3B** Insérer 6 piles AA 1,5 V en respectant les polarités indiquées à l'intérieur du compartiment à piles.

- 3C** Refermer et revisser le couvercle du compartiment à piles.

4 CHARGEMENT DE L'HÉLICOPTÈRE

Attention : avant le chargement et après chaque utilisation, laisser refroidir la batterie et les moteurs pendant 15 à 30 minutes env. afin d'éviter de les endommager. Le processus de chargement doit faire l'objet d'une surveillance permanente. Le chargement doit toujours être effectué sur une surface non inflammable et dans un environnement sécurisé contre les incendies.

1. Éteindre l'hélicoptère (interrupteur 1F) et la radiocommande (interrupteur 2A).
2. Insérer le chargeur USB dans un concentrateur USB ou dans l'un des ports USB de l'ordinateur **(4A)**. Si le chargeur est opérationnel, la diode du côté supérieur s'allume en rouge.
3. Insérer à présent la fiche du chargeur dans la prise prévue à cet effet située sur le dessous du modèle **(4B)** (prise de chargement 1E).
Le processus de chargement démarre automatiquement.
4. Pendant le chargement, le témoin d'alimentation du chargeur s'éteint et passe au rouge quand la batterie est pleine **(4C)**. A la fin du chargement, débrancher la batterie du chargeur et déconnecter le chargeur de l'interface USB.

Un temps de chargement d'environ 40 minutes permet de faire voler l'hélicoptère pendant 5 à 7 minutes.

Avertissement : Pendant le chargement, la batterie Li-Po ne chauffe pas normalement. Cependant, si elle devient chaude voire brûlante et/ou si vous constatez des changements sur sa surface, le chargement doit être immédiatement interrompu !

Vous pouvez également charger votre hélicoptère à l'aide de la commande à distance :

- Éteindre l'hélicoptère et la télécommande.
- La prise du chargeur se trouve à l'arrière de la télécommande **(4D)**. Pour ce faire, retirer d'abord le capuchon, puis brancher délicatement le câble dans la prise de chargement de l'hélicoptère **(4E)**. La fiche doit s'enfoncer facilement dans le chargeur – NE PAS FORCER. Si la fiche n'est pas enfoncée correctement dans la prise de chargement, cela pourrait endommager l'hélicoptère et représenter un risque de blessure. Mettre la télécommande en marche, la diode témoin clignote en rouge. Faites glisser la commande des gaz **(2B)** lentement vers le plein régime, puis de nouveau vers zéro, afin d'activer la télécommande. Le témoin d'alimentation clignote rapidement, pendant 3 secondes environ. La diode témoin s'allume fixement (vert).
- Le processus de chargement est terminé dès que la diode témoin devient rouge.
- Après le chargement, mettre l'interrupteur sur la position « OFF » et débrancher le câble de l'hélicoptère.

5 DÉMARRAGE

La commande des gaz **(2B)** doit être positionnée vers le bas avant la mise sous tension **(5A)**. Ensuite, mettre l'interrupteur ON/OFF de la télécommande **(2A)** sur la position « ON » **(5B)**. La diode témoin commence à clignoter. Ensuite, mettre l'interrupteur ON/OFF de l'hélicoptère **(1F)** sur la position « ON » **(5C)**. Poser l'hélicoptère sur le sol, le rotor de queue disposé face à vous **(5D)**.

Faites glisser la commande des gaz lentement vers le plein régime, puis de nouveau vers zéro, afin d'activer la télécommande. Le témoin d'alimentation clignote rapidement, pendant 3 secondes environ. Dès que le témoin lumineux rouge s'affiche en continu, l'hélicoptère peut être utilisé.

6 EQUILIBRAGE DU VOL

Un réglage correct est le fondement d'un comportement de vol irréprochable de l'hélicoptère. La syntonisation est simple, mais nécessite de la patience et du doigté. Veuillez respecter scrupuleusement les consignes suivantes : Diriger légèrement la commande des gaz **(2B)** vers le haut et faire monter l'hélicoptère à une hauteur de 0,5 à 1 mètre.

6A Si l'hélicoptère tourne de lui-même vers la droite, rapidement ou lentement...

Si l'hélicoptère tourne de lui-même vers la droite, rapidement ou lentement, alors, tourner le compensateur **(2D)** dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que l'hélicoptère se stabilise.

6B Si l'hélicoptère tourne de lui-même vers la gauche, rapidement ou lentement...

Si l'hélicoptère tourne de lui-même vers la droite, rapidement ou lentement, alors, tourner le compensateur **(2D)** vers la gauche jusqu'à ce que l'hélicoptère se stabilise.

7 PILOTAGE

Consigne : Pour un comportement modéré de l'appareil, des ajustements infimes apportés sur les régulateurs suffisent !

- 7A** Pour décoller ou gagner de l'altitude, diriger légèrement la commande des gaz **(2B)** vers l'avant.
- 7B** Diriger la commande des gaz **(2B)** vers l'arrière pour atterrir ou réduire l'altitude de vol. Pour un comportement de vol calme de l'hélicoptère, des ajustements minimes au niveau du régulateur suffisent.
- 7C** Pour faire avancer l'hélicoptère, déplacer légèrement le régulateur de déplacement avant/arrière et droite-gauche **(2E)** vers l'avant.
- 7D** Pour déplacer l'hélicoptère vers l'arrière, diriger le régulateur de déplacement avant/arrière et droite-gauche **(2E)** vers l'arrière.
- 7E** Pour faire tourner l'hélicoptère vers la gauche, diriger le régulateur de déplacement avant/arrière et droite/gauche **(2E)** vers la gauche.
- 7F** Pour faire tourner l'hélicoptère vers la droite, diriger le régulateur de déplacement avant/arrière et droite/gauche **(2E)** vers la droite.
- 7G** Le bouton **(2F)** permet d'allumer et d'éteindre les diodes du fuselage.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

CONSEILS GÉNÉRAUX DE VOL :

- Toujours poser l'hélicoptère sur une surface plane. Une surface inclinée peut éventuellement avoir un effet négatif sur le décollage de l'hélicoptère.
- Toujours manipuler les régulateurs lentement et délicatement.
- Toujours garder les yeux fixés sur l'hélicoptère, ne pas regarder la télécommande !

- Légèrement redescendre la commande des gaz vers le bas, dès que l'hélicoptère quitte le sol. Ajuster la commande des gaz pour maintenir une même altitude de vol.
- Si l'hélicoptère perd de l'altitude, diriger légèrement la commande des gaz vers le haut.
- Si l'hélicoptère gagne de l'altitude, diriger légèrement la commande des gaz vers le bas.
- Pour prendre un virage, il suffit souvent d'effleurer le régulateur de vol avant/arrière et gauche/droite dans la direction souhaitée. Lors des premiers essais de vol, les pilotes ont tendance à piloter l'hélicoptère de manière brusque. Les régulateurs doivent toujours être manipulés avec lenteur et délicatesse. Éviter absolument tout mouvement brusque ou saccadé.
- Après le réglage de l'appareil, les débutants doivent tout d'abord tenter de maîtriser la commande des gaz. Au début, l'hélicoptère ne doit pas forcément voler tout droit ; il est beaucoup plus important d'arriver à le maintenir à une hauteur constante d'environ un mètre, par effleurement répété de la commande des gaz. Ce n'est qu'ensuite que vous pourrez vous exercer à diriger l'hélicoptère vers la gauche ou vers la droite.

L'ENVIRONNEMENT DE VOL ADAPTÉ :

L'endroit où l'hélicoptère sera utilisé doit répondre aux critères suivants :

- L'espace doit être clos et à l'abri du vent. Si possible, la pièce doit être dépourvue de climatisation, de ventilateurs chauffants, etc., afin d'éviter les flux d'air.
- La pièce doit mesurer au moins 10 mètres de long sur 6 mètres de large et 3 mètres de haut.
- Aucun objet de la pièce ne doit faire obstacle (ventilateurs, lampes, etc.)
- Au démarrage, s'assurer impérativement que tout être vivant (y compris le pilote) se trouve à plus d'1 mètre ou 2 mètres de distance de l'appareil sur le point de décoller.

ATTENTION !

Les vols d'aéronefs ou d'hélicoptères de modélisme en extérieur sont soumis à une assurance obligatoire depuis 2005. Veuillez contacter votre assureur pour qu'il inclue vos anciens et nouveaux appareils dans votre assurance responsabilité civile. Demandez une confirmation écrite et conservez-la en lieu sûr. À toutes fins utiles, la société DMFV propose en ligne (www.dmfv.aero) une adhésion probatoire gratuite qui comprend une assurance.

DÉPANNAGE

Problème : Les pales ne bougent pas.

Cause :

- L'interrupteur ON/OFF est sur la position « OFF ».
- La batterie est trop faible ou vide.

Solution :

- Mettre l'interrupteur ON/OFF sur la position « ON ».
- Charger la batterie.

Problème : L'hélicoptère s'arrête sans raison apparente pendant le vol et perd de l'altitude.

Cause :

- La batterie est trop faible.

Solution :

- Charger la batterie.

Problème : L'hélicoptère ne répond pas aux ordres de la télécommande.

Cause :

- L'interrupteur ON/OFF est sur la position « OFF ».
- Les piles ne sont pas correctement insérées.
- Les piles sont déchargées.

Solution :

- Mettre l'interrupteur ON/OFF sur la position « ON ».
- Vérifier que les piles sont correctement insérées.
- Insérer de nouvelles piles.

Problème : L'hélicoptère ne fait plus que tourner sur lui-même, vers la gauche ou vers la droite.

Cause :

- Déséquilibre important de l'hélicoptère vers la gauche ou vers la droite.

Solution :

- Retour du compensateur gauche/droite dans la direction opposée (voir point 6, Equilibrage du vol).

8 CHANGEMENT DES PALES DE ROTORS

Si les pâles de rotor de l'hélicoptère sont endommagées, elles doivent être changées. Procédez comme suit :

Avant le montage, veillez à ne pas intervertir les pales. Les pales sont marquées respectivement des lettres « A » et « B » **(8A)**. Les pales de type « B » sont placées au dessus et les pales de type « A » sont placées au dessous.

8B Prenez un tournevis cruciforme et dévissez délicatement la pale.

8C Retirez délicatement la pale de son support.

8D Positionnez délicatement la nouvelle pale sur le support et revissez-là.
Attention : Ne serrez pas trop la vis. La pale doit bouger légèrement.



Vous trouverez d'autres conseils sur notre site Internet www.revell-control.de.

INDICATIONS DE SERVICE

Vous trouverez nos modalités de commande, nos conseils d'échange pour les pièces détachées et bien d'autres informations utiles concernant tous les modèles de Revell Control sur www.revell-control.de.

Revell
www.revell-control.de

Revell
Control

TECHNIK

HELICOPTER NIGHTFLASH

TECHNISCHE GEGEVENS

Benodigde accu voor de helikopter:

Nominaal vermogen: DC 3,7 V / 0,67 Wh

Accu: 1 oplaadbare LiPo-accu van 3,7 V (geïntegreerd)

Capaciteit: 180 mAh

Lader:

Voeding: DC 5 V van USB-poort van een pc of USB-hub

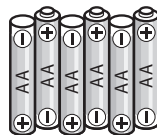
Nominaal vermogen: 4,2 V / max. 500 mA

Benodigde batterijen/accu's voor de zender:

Voeding: ===

DC 9 V

Batterijen: 6 AA-batterijen van 1,5 V (niet inbegrepen)



1 HELIKOPTER

- 1A** Tegengesteld draaiende rotorbladen
- 1B** Paddlestang
- 1C** Hekrotor
- 1D** Led-lampen
- 1E** Laadaansluiting
- 1F** ON/OFF-schakelaar

2 ZENDER

- 2A** ON/OFF-schakelaar
- 2B** Liftkrachtregelaar
- 2C** Antenne
- 2D** Trimregelaar
- 2E** Regelaar voor voor-/achteruit vliegen en draaien
- 2F** ON/OFF-knop voor led
- 2G** Knop voor turbofunctie

3 BATTERIJEN PLAATSEN (ZENDER)

Fernsteuerung

- 3A** Schroef de afdekking los en neem hem weg.
- 3B** Plaats 6 AA-batterijen van 1,5 V. Let op de juiste richting van de polen, zoals aangegeven in het batterijvak.

- 3C** Sluit de afdekking van het batterijvak weer en schroef hem vast.

4 DE HELIKOPTER OPLADEN

Let op: vóór het opladen en na elke vlucht moeten de accu en de motoren steeds 15 tot 30 minuten afkoelen, anders kunnen deze onderdelen beschadigd raken. Bij het laden moet steeds toezicht worden gehouden. Laad de accu steeds op op een vuurvaste ondergrond en in een brandveilige omgeving.

1. Schakel de helikopter (schakelaar 1F) en de zender (schakelaar 2A) uit.
2. Steek de USB-lader in een USB-hub of een USB-poort van een computer **(4A)**. Als de lader klaar voor gebruik is, brandt de led aan de bovenkant rood.
3. Steek nu de stekker van de lader in de laadaansluiting 1E aan de onderzijde van het model **(4B)**. Het laden begint automatisch.
4. Tijdens het laden is de Power-led in de lader uit. De led gaat weer rood branden wanneer de accu vol is **(4C)**. Trek de laadstekker na het laden uit de helikopter en trek de lader uit de USB-poort.

Na een laadtijd van ca. 40 minuten kan de helikopter 5 à 7 minuten vliegen.

Waarschuwing: De LiPo-accu wordt gewoonlijk niet warm tijdens het laden. Als de accu toch warm of zelfs heet wordt en/of er veranderingen aan het oppervlak te zien zijn, moet het laden onmiddellijk worden afgebroken!

U kunt uw helikopter ook laden met de zender:

- Schakel de zender en de helikopter uit.
- De laadkabel bevindt zich in de achterzijde van de zender **(4D)**. Verwijder het deksel van het kabelcompartiment, trek de laadkabel eruit en steek de stekker voorzichtig in de laadaansluiting aan de onderzijde van de helikopter **(4E)**. De stekker moet gemakkelijk in de laadaansluiting kunnen worden gestoken – FOR-CEER HEM NIET. Als de stekker niet op de juiste wijze in de laadaansluiting wordt gestoken, kan de helikopter beschadigd raken en kan in sommige gevallen gevaar van letsel ontstaan. Schakel de zender in; de Power-led gaat rood knipperen. Beweeg de liftkrachtregelaar **(2B)** een keer naar vol gas en weer terug naar nul om de zender te activeren. De Power-led begint snel te knipperen. Dit proces duurt ca. 3 seconden. De led brandt nu continu groen.
- Wanneer het laden is voltooid, brandt de Power-led rood.
- Zet de Power-schakelaar na het laden op „OFF” en trek de laadstekker weer uit de helikopter.

5 STARTVOORBEREIDING

De liftkrachtregelaar **(2B)** moet voor het inschakelen naar beneden wijzen **(5A)**. Zet daarna de ON/OFF-schakelaar van de zender **(2A)** op „ON” **(5B)**. De Power-led begint te knipperen. Zet nu de ON/OFF-schakelaar van de helikopter **(1F)** op „ON” **(5C)**. Zet de helikopter op de grond, met de staart in uw richting **(5D)**.

Beweeg de liftkrachtregelaar een keer naar vol gas en weer terug naar nul om de zender te activeren. De Power-led begint snel te knipperen. Dit proces duurt ca. 3 seconden. Wanneer de led continu rood brandt, is de helikopter startklaar.

6 TRIMMEN VAN DE BESTURING

Voor een goed vlieggedrag van de helikopter is het noodzakelijk dat de besturing juist is getrimd. Het afstellen van de trim is eenvoudig, maar er is wel wat geduld en gevoel voor vereist. Neem de volgende aanwijzingen in acht: Beweeg de liftkrachtregelaar **(2B)** voorzichtig naar boven en laat de helikopter opstijgen tot een hoogte van 0,5 à 1 meter.

6A Als de helikopter vanzelf snel of langzaam naar rechts draait...

Als de helikopter uit zichzelf snel of langzaam naar rechts draait, draait u de trimregelaar **(2D)** tegen de klok in totdat de helikopter niet langer vanzelf draait.

6B Als de helikopter vanzelf snel of langzaam naar links draait...

Als de helikopter uit zichzelf snel of langzaam naar links draait, draait u de trimregelaar **(2D)** met de klok mee totdat de helikopter niet langer vanzelf draait.

7 BESTURING

Opmerking: Voor een rustige vliegverhouding van de helikopter hoeven er maar minimale aanpassingen aan de regelingen te worden gedaan!

- 7A** Beweeg de liftkrachtregelaar **(2B)** voorzichtig naar voren om op te stijgen of hoger te gaan vliegen.
- 7B** Beweeg de liftkrachtregelaar **(2B)** naar achteren om te landen of lager te gaan vliegen. Voor een rustig vlieggedrag van de helikopter dienen minimale correcties te worden gedaan met de regelaars.
- 7C** Beweeg de regelaar voor voor-/achteruit vliegen en draaien **(2E)** voorzichtig naar voren om vooruit te vliegen.
- 7D** Beweeg de regelaar voor voor-/achteruit vliegen en draaien **(2E)** voorzichtig naar achteren om achteruit te vliegen.
- 7E** Beweeg de regelaar voor voor-/achteruit vliegen en draaien **(2E)** naar links om de helikopter linksom te laten draaien.
- 7F** Beweeg de regelaar voor voor-/achteruit vliegen en draaien **(2E)** naar rechts om de helikopter rechtsom te laten draaien.
- 7G** Met de knop **(2F)** kunnen de led's in de romp aan- en uitgezet worden.

AANWIJZINGEN VOOR VEILIG VLIEGEN

ALGEMENE VLIEGTIPS:

- Zet de helikopter altijd op een vlakke ondergrond. Een schuin vlak kan het startgedrag van de helikopter onder bepaalde omstandigheden negatief beïnvloeden.
- Beweeg de regelaars altijd langzaam en met gevoel.
- Houd steeds de helikopter in het oog, kijk niet naar de zender!
- Beweeg de liftkrachtregelaar weer een beetje naar beneden zodra de helikopter loskomt van de grond. Pas de liftkrachtregelaar aan om de vlieghoogte te handhaven.

- Beweeg de liftkrachtregelaar weer iets naar boven als de helikopter daalt.
- Beweeg de liftkrachtregelaar iets naar beneden als de helikopter stijgt.
- Het is vaak al genoeg om de regelaar voor voor-/achteruit vliegen en draaien een heel klein beetje in de gewenste richting te tikken om een bocht te maken. De eerste keren dat met de helikopter wordt gevlogen, heeft men meestal de neiging de regelaars te heftig te bedienen. Beweeg de regelaars altijd langzaam en voorzichtig. In geen geval snel en schokkerig.
- Beginners kunnen na het afstellen van de trim het best eerst de beheersing van de liftkrachtregelaar oefenen. De helikopter hoeft aanvankelijk niet per se rechuit te vliegen. Het is beter om eerst te proberen een constante hoogte van ongeveer een meter boven de grond te handhaven door de liftkrachtregelaar steeds kortstondig aan te raken. Oefen daarna pas met het naar links en rechts sturen van de helikopter.

DE GESCHIKTE VLEGOMGEVING:

De plaats waar u met de helikopter vliegt, moet voldoen aan de volgende criteria:

- Het moet een gesloten ruimte zijn, waar het windstil is. Zorg er indien mogelijk voor, dat er geen luchtstromen worden veroorzaakt door airconditioning, ventilatiekachels enz.
- De ruimte moet ten minste 10 meter lang, 6 meter breed en 3 meter hoog zijn.
- Er mogen zich geen storende voorwerpen in de ruimte bevinden (ventilatoren, lampen enz.).
- Verzeker u er vóór het starten in ieder geval van, dat alle levende wezens, inclusief de piloot, zich op meer dan 1 à 2 meter van de vliegmachine bevinden wanneer deze opstijgt.

WAARSCHUWING!

Het is sinds 2005 verplicht verzekerd te zijn voor modelvliegtuigen en -helikopters waarmee buiten gevlogen wordt. Neem contact op met uw aansprakelijkheidsverzekeraar en verzekert u ervan, dat uw nieuwe en vorige modellen door deze verzekering worden gedekt. Laat een schriftelijke bevestiging opmaken en bewaar deze goed. Als alternatief biedt de Deutsche Modellflieger Verband (DMFV, Duitse modelvliegersvereniging) op internet onder www.dmfv.aero een gratis proeflidmaatschap incl. verzekering aan.

8 DE ROTORBLADEN VERVANGEN

Als de rotorbladen van de helikopter beschadigd raken, moeten deze worden vervangen. Ga als volgt te werk:

Let er bij de montage op, dat u de rotorbladen niet verwisselt. De rotorbladen zijn gemarkeerd met „A” en „B” (**8A**). Rotorbladen van het type „B” worden boven gemonteerd, rotorbladen van het type „B” onder.

8B Draai de schroef voorzichtig uit het rotorblad met een kruiskopschroevendraaier.

8C Trek het rotorblad voorzichtig uit de houder.

8D Steek het nieuwe rotorblad voorzichtig in de houder en draai de schroef vast.

Let op: draai de schroef niet te vast aan. Het rotorblad moet wat speling hebben.

PROBLEEMOPLOSSING

Probleem: De rotorbladen bewegen niet.

Oorzaak:

- De ON/OFF-schakelaar staat op "OFF".
- De accu is te zwak resp. leeg.

Oplossing:

- Zet de ON/OFF-schakelaar op "ON".
- Laad de accu op.

Probleem: De helikopter stopt zonder zichtbare oorzaak tijdens de vlucht en verliest hoogte.

Oorzaak:

- De accu is te zwak.

Oplossing:

- Laad de accu op.

Probleem: De helikopter kan niet worden bestuurd met de zender.

Oorzaak:

- De ON/OFF-schakelaar staat op "OFF".
- De batterijen zijn verkeerd geplaatst.
- De batterijen hebben niet voldoende energie meer.

Oplossing:

- Zet de ON/OFF-schakelaar op "ON".
- Controleer of de batterijen juist zijn geplaatst.
- Plaats nieuwe batterijen.

Probleem: De helikopter draait alleen nog naar links of naar rechts om zijn eigen as.

Oorzaak:

- Te sterke trim naar links of naar rechts.

Oplossing:

- Herstel de trim door de trimregelaar in tegengestelde richting te draaien (zie punt 6, trimmen van de besturing).



Meer tips en trucs vindt u op www.revell-control.de.

SERVICEAANWIJZINGEN

Op www.revell-control.de vindt u bestelmogelijkheden en vervangingstips voor reserveonderdelen, alsmede andere nuttige informatie over alle modellen van Revell Control.

Revell 
www.revell-control.de

Revell
Control

TECHNIK

HELICOPTER NIGHTFLASH

DATOS TÉCNICOS

Especificaciones de la batería del helicóptero

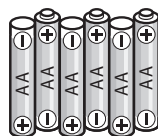
Potencia nominal: 3,7 V DC, 0,67 Wh
Baterías: 1 batería LiPo recargable de 3,7 V (integrada)
Capacidad: 180 mAh

Cargador

Alimentación: 5 V DC de un puerto USB de un PC o hub USB
Potencia nominal: 4,2 V / hasta 500 mA

Especificaciones de la batería de la emisora

Alimentación: ===
9 V DC
Baterías: 6 baterías „AA“ de 1,5 V (no incluidas)



1 HELICÓPTERO

- 1A** Palas de rotor contrarrotatorias
- 1B** Barra estabilizadora
- 1C** Rotor de cola
- 1D** Luces LED
- 1E** Hembrilla de carga
- 1F** Interruptor ON/OFF

2 EMISORA

- 2A** Interruptor ON/OFF
- 2B** Palanca de gas
- 2C** Antena
- 2D** Control de trimado
- 2E** Palanca de vuelo hacia delante/detrás y giro
- 2F** Botón ON/OFF de las luces LED
- 2G** Botón de la función Turbo

3 COLOCACIÓN DE LAS BATERÍAS (EMISORA)

Fernsteuerung

- 3A** Desenrosque y retire la tapa.
- 3B** Coloque 6 baterías AA de 1,5 V prestando atención a las indicaciones de polaridad en el compartimento de baterías.

- 3C** Coloque la tapa del compartimento de baterías y atorníllela.

4 CARGA DEL HELICÓPTERO

Atención: antes de cargar la batería y después de cada uso es necesario que la batería y los motores se enfríen durante 15-30 minutos, ya que en caso contrario podrían resultar dañados. El proceso de carga se debe supervisar siempre. El proceso de carga se debe realizar siempre sobre una superficie ignífuga y un entorno seguro contra incendios.

1. Apague el helicóptero (interruptor 1F) y la emisora (interruptor 2A).
2. Conecte el cargador USB a un hub USB o a un puerto USB de un PC **(4A)**. El LED en la parte superior se enciende en rojo cuando el cargador está listo para funcionar.
3. Enchufe el conector del cargador en la parte inferior del modelo (hembra de carga 1E) **(4B)**. El proceso de carga comienza automáticamente.
4. El LED de estado del cargador se apaga durante la carga y cambia a verde una vez se haya terminado de cargar la batería **(4C)**. Desconecte una vez terminada la carga la batería del cargador y el cargador del puerto USB.

Tras un periodo de carga de aprox. 40 minutos, el helicóptero se puede volar entre 5 y 7 minutos.

Advertencia: la batería LiPo se calienta durante la carga. Aunque si se observa que se calienta excesivamente y/o presenta cambios en la superficie exterior se debe interrumpir el proceso de carga inmediatamente.

También es posible cargar el helicóptero con la emisora.

- Apague tanto la emisora como el helicóptero.
- El conector del cable de carga se encuentra en la parte posterior de la emisora **(4D)**. Abra primer la tapa y a continuación enchufe el cable con cuidado en la hembra de carga del helicóptero **(4E)**. El conector debe conectarse con facilidad en la hembra de carga. NO APLIQUE FUERZA. Si el conector no se enchufa correctamente en la hembra de carga, el helicóptero puede resultar dañado, e incluso bajo determinadas circunstancias representar un peligro de lesiones. Encienda la emisora; el LED de estado parpadea en rojo. Empuje la palanca de gas **(2B)** lentamente hasta la posición de aceleración máxima y a continuación devuélvala a la posición de aceleración cero para activar la emisora; el LED de estado parpadea de forma rápida. Esto dura aprox. 3 segundos. A continuación el LED se enciende de forma fija en verde.
- El proceso de carga ha terminado cuando el LED de estado se enciende en rojo.
- Una vez terminado el proceso de carga, coloque el interruptor de encendido en la posición „OFF“ y desenchufe el cable de carga del helicóptero.

5 SECUENCIA DE ENCENDIDO

La palanca de gas **(2B)** debe apuntar hacia abajo antes del encendido **(5A)**. A continuación coloque el interruptor ON/OFF de la emisora **(2A)** en la posición „ON“ **(5B)**. El LED de estado comienza a parpadear. Coloque el interruptor ON/OFF del helicóptero **(1F)** en la posición „ON“ **(5C)**. Coloque el helicóptero en el suelo con la cola apuntando hacia su posición **(5D)**.

Empuje la palanca de gas lentamente hasta la posición de aceleración máxima y a continuación devuélvala a la posición de aceleración cero para activar la emisora;

el LED de estado parpadea de forma rápida. Este proceso tarda aprox. 3 segundos. El helicóptero está listo para despegar cuando el LED se enciende de forma fija en rojo.

6 TRIMADO DEL CONTROL

Para que las características de vuelo del helicóptero sean perfectas es imprescindible que el trimado esté ajustado correctamente. El trimado es una operación fácil, aunque requiere un poco de paciencia y tacto. Siga las instrucciones siguientes exactamente. Empuje la palanca de gas **(2B)** con cuidado hacia arriba y sitúe el helicóptero a aprox. 0,5-1 metro de altura.

6A Si el helicóptero rota por sí mismo hacia la derecha de forma rápida o lenta...

Si el helicóptero rota por sí mismo hacia la derecha de forma lenta o rápida, gire el control de trimado **(2D)** a izquierdas hasta que el helicóptero deje de rotar.

6B Si el helicóptero rota por sí mismo hacia la izquierda de forma rápida o lenta...

Si el helicóptero rota por sí mismo hacia la izquierda de forma lenta o rápida, gire el control de trimado **(2D)** a derechas hasta que el helicóptero deje de rotar.

7 CONTROL DEL VUELO

Nota: solo se requieren correcciones mínimas en los mandos para mantener la estabilidad del vuelo del helicóptero.

7A Empuje la palanca de gas **(2B)** con cuidado hacia delante para despegar o ganar altura.

7B Empuje la palanca de gas **(2B)** hacia atrás para aterrizar o perder altura. Solo se requieren correcciones mínimas en los mandos para mantener la estabilidad del vuelo del helicóptero.

7C Empuje la palanca de vuelo hacia delante/detrás y giro **(2E)** con cuidado hacia delante para volar hacia delante.

7D Empuje la palanca de vuelo hacia delante/detrás y giro **(2E)** con cuidado hacia atrás para volar hacia atrás.

7E Para rotar el helicóptero hacia la izquierda empuje la palanca de vuelo hacia delante/detrás y giro **(2E)** hacia la izquierda.

7F Para rotar el helicóptero hacia la derecha empuje la palanca de vuelo hacia delante/detrás y giro **(2E)** hacia la derecha.

7G Los LED del fuselaje se encienden y apagan con el botón **(2F)**.

CONSEJOS PARA UN VUELO SEGURO

CONSEJOS GENERALES DE VUELO:

- Coloque el helicóptero siempre sobre una superficie plana. Una superficie inclinada puede influir negativamente en el despegue del helicóptero.
- Accione los mandos siempre con cuidado y tacto.
- Tenga el helicóptero siempre a la vista y no mire la emisora.
- Empuje la palanca de gas un poco hacia abajo en cuanto el helicóptero despegue. Vaya ajustando la posición de la palanca de gas para mantener la altura de vuelo.
- Empuje la palanca de gas un poco hacia arriba si el helicóptero pierde altura.
- Empuje la palanca de gas un poco hacia abajo si el helicóptero gana altura.
- Para trazar una curva, la mayoría de las veces es suficiente con pulsar la palanca de vuelo hacia delante/detrás y giro solo un poco en la dirección deseada. Las primeras veces que se vuela el helicóptero se tiende a accionar los mandos con demasiada vehemencia. Los mandos se deben mover siempre con cuidado y tacto. En ningún caso de forma rápida o brusca.
- Los principiantes deben una vez finalizado el trimado familiarizarse con el manejo de la palanca de gas. En los primeros vuelos la atención no debe dirigirse a mantener una trayectoria recta, sino más bien a mantener una altura constante de aprox. un metro pulsando según sea necesario la palanca de gas. Solo entonces se debe pasar a maniobrar el helicóptero hacia la izquierda o la derecha.

ENTORNO DE VUELO APROPIADO

El lugar en el que se vaya a volar el helicóptero debe cumplir los siguientes criterios.

- Debe tratarse de un lugar cerrado, sin viento. Siempre que sea posible no debe haber instalaciones de aire acondicionado, ventiladores, etc. que puedan provocar la circulación del aire.
- El lugar escogido debe tener como mínimo 10 metros de largo, 6 metros de ancho y 3 metros de alto.
- El espacio debe estar libre de obstáculos (ventiladores, lámparas, etc.).
- Antes de iniciar el vuelo es necesario asegurarse de que no haya ningún ser vivo (piloto incluido) a menos de 1-2 metros de la aeronave.

¡ATENCIÓN!

Para la práctica de vuelo exterior se recomienda un seguro de responsabilidad civil. Consulte si su seguro de responsabilidad civil cubre la práctica de aeromodelismo. Guarde la documentación correspondiente en un lugar seguro.

8 CAMBIO DE LAS PALAS DE ROTOR

Proceda de la siguiente forma si las palas de rotor del helicóptero sufren daños y es necesario sustituirlas.

Antes del montaje se debe prestar atención a que las palas de rotor no se intercambien. Las palas de rotor están marcadas con „A“ y „B“ (8A). Las palas de rotor del tipo „B“ se montan arriba, y las palas de rotor tipo „A“ se montan abajo.

8B Desenrosque con cuidado los tornillos de la pala de rotor con un destornillador de estrella.

8C Saque la pala de rotor con cuidado de la fijación.

8D Coloque la nueva pala de rotor con cuidado en la fijación y apriete el tornillo. Atención: no apriete el tornillo excesivamente. La pala de rotor debe tener un poco de juego.

SOLUCIÓN DE PROBLEMAS

Problema: las palas de rotor no se mueven.

Causa:

- el interruptor ON/OFF se encuentra en la posición "OFF";
- la carga de la batería es insuficiente o la batería está descargada.

Solución:

- coloque el interruptor ON/OFF en la posición "ON";
- cargue la batería.

Problema: el helicóptero se detiene sin motivo aparente durante el vuelo y pierde altura.

Causa:

- la carga de la batería es insuficiente.

Solución:

- cargue la batería.

Problema: el helicóptero no se puede controlar con la emisora.

Causa:

- el interruptor ON/OFF se encuentra en la posición "OFF";
- las baterías se han colocado incorrectamente;
- la carga de las baterías es insuficiente;

Solución:

- coloque el interruptor ON/OFF en la posición "ON";
- compruebe si las baterías están colocadas correctamente;
- sustituya las baterías;

Problema: el helicóptero solo rota a izquierdas o derechas sobre su propio eje.

Causa:

- trimado excesivo a izquierdas o derechas.

Solución:

- restablezca el trimado izquierdo/derecho en sentido contrario (véase el punto 6, Trimado del control).



Encontrará más consejos en Internet en www.revell-control.de.

INSTRUCCIONES DE SERVICIO

En www.revell-control.de encontrará posibilidades de realizar pedidos y consejos para cambiar piezas de repuesto, así como información útil sobre todos los modelos de Revell Control.

Revell
www.revell-control.de

Revell
Control

TECHNIK

HELICOPTER NIGHTFLASH

DATI TECNICI

Requisiti delle batterie per l'elicottero:

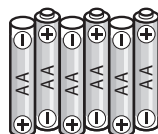
Potenza nominale: DC 3,7 V / 0,67 Wh
Batterie: 1 x 3,7 V batteria LiPo ricaricabile (integrata)
Capacità: 180 mAh

Caricabatteria:

Alimentazione: DC 5 V dalla porta USB di un PC o una slot USB
Potenza nominale: da 4,2 V fino a 500 mA

Requisiti per batterie monouso/ricaricabili del radiocomando:

Alimentazione: ===
DC 9 V
Batterie: 6 x 1,5 V "AA"
(non in dotazione)



1 ELICOTTERO

- 1A** Pale del rotore opposte
- 1B** Barra stabilizzatrice
- 1C** Rotore posteriore
- 1D** Luci LED
- 1E** Connettore
- 1F** Interruttore ON/OFF

2 RADIOCOMANDO

- 2A** Interruttore ON/OFF
- 2B** Regolatore per accelerazione
- 2C** Antenna
- 2D** Regolatore di compensazione
- 2E** Regolatore per volo in avanti e indietro nonché virata
- 2F** Pulsante ON/OFF per LED
- 2G** Pulsante per funzione turbo

3 INSERIRE LE BATTERIE (RADIOCOMANDO)

Fernsteuerung

- 3A** Svitare e rimuovere il coperchio.
- 3B** Inserire 6 x 1,5 V Batterie AA rispettando le indicazioni di polarità presenti nel vano batterie.

- 3C** Chiudere il coperchio del vano batterie e avvitare.

4 CARICARE L'ELICOTTERO

Attenzione: Prima del caricamento e dopo ogni volo lasciar raffreddare la batteria e i motori ca. 15 a 30 minuti, altrimenti si possono danneggiare. Controllare costantemente l'operazione di caricamento. Per l'operazione di caricamento assicurarsi di avere sempre una base resistente al fuoco, in un ambiente tutelato dal pericolo di incendi.

1. Spegner l'elicottero (interruttore 1F) e il radiocomando (tasto 2A).
2. Inserire il caricatore USB in una slot USB o una porta USB di un computer **(4A)**. Se il caricabatterie è acceso, il LED sulla parte superiore è di colore rosso.
3. Ora collegare il connettore del caricatore sul lato inferiore del modellino (presa di carica 1E) **(4B)**. Il processo di ricarica inizia automaticamente.
4. Durante la carica, il LED Power sul caricatore si spegne e torna rosso quando la batteria è carica **(4C)**. Scollegare dopo avere caricato la batteria con il caricatore e scollegare il caricabatterie dall'interfaccia USB.

Dopo un tempo di ricarica di 40 minuti l'elicottero può rimanere in volo ca. 5-7 minuti.

Avvertenza: Solitamente la batteria LiPo non si riscalda durante la ricarica. Se dovesse diventare caldo o persino rovente e/o se si presentano variazioni della superficie, interrompere immediatamente la ricarica!

È possibile ricaricare l'elicottero anche con il radiocomando:

- Spegner il radiocomando e l'elicottero.
- La spina del cavo di ricarica, si trova sul retro del radiocomando **(4D)**. A questo scopo, per prima togliere il tappo e inserire delicatamente il cavo nella presa di ricarica dell'elicottero **(4E)**. Il connettore deve entrare senza sforzo nella presa - NON FORZARE. Inserire il connettore in modo scorretto nella presa di ricarica può causare danni all'elicottero e in alcuni casi comportare anche rischi per la sicurezza delle persone. Accendere il radiocomando, il LED Power lampeggia in rosso. Spostare lentamente il regolatore di accelerazione **(2B)** a piena potenza e di nuovo a zero, al fine di attivare il radiocomando, il LED Power comincia a lampeggiare rapidamente. Questa operazione dura ca. 3 secondi. Ora il LED è di colore verde fisso.
- La procedura di caricamento è conclusa non appena il LED Power rimane con luce rossa.
- Dopo la procedura di caricamento posizionare l'interruttore di alimentazione su „OFF” e scollegare il cavo dall'elicottero.

5 PREPARAZIONE DELL'AVVIO

Il regolatore di accelerazione **(2B)** deve essere rivolto verso il basso prima dell'attivazione **(5A)**. Successivamente posizionare l'interruttore ON/OFF del radiocomando **(2A)** su „ON” **(5B)**. Il LED Power inizia a lampeggiare. Ora portare l'interruttore ON/OFF dell'elicottero **(1F)** in posizione „ON” **(5C)**. Posare l'elicottero sul terreno in modo che la coda punti nella vostra direzione **(5D)**.

Spostare lentamente il regolatore di corsa fino al massimo e riportarlo su zero, per attivare il radiocomando, il LED inizia a lampeggiare velocemente. Questa operazione dura ca. 3 secondi. Quando il LED si illumina a rosso fisso, l'elicottero è pronto.

6 COMPENSAZIONE DEI COMANDI

Una corretta compensazione è il requisito di base per un corretto utilizzo dell'elicottero. La regolazione è semplice ma richiede pazienza e sensibilità. Seguire le indicazioni seguenti: Spostare il regolatore di accelerazione **(2B)** con attenzione verso l'alto e far sollevare l'elicottero di ca. 0,5 a 1 m.

6A Se l'elicottero gira in autonomia lentamente o velocemente verso destra...

Se l'elicottero gira autonomamente verso destra lentamente o velocemente, ruotare il regolatore di compensazione **(2D)** in senso antiorario, finché l'elicottero non smette di girare.

6B Se l'elicottero gira in autonomia lentamente o velocemente verso sinistra...

Se l'elicottero gira autonomamente verso sinistra lentamente o velocemente, ruotare il regolatore di compensazione **(2D)** in senso orario, finché l'elicottero non smette di girare.

7 COMANDI DI VOLO

Suggerimento: Per una guida sicura dell'elicottero sono normalmente necessarie delle correzioni minime sui regolatori!

- 7A** Per iniziare o raggiungere un'altezza di volo, spostare in avanti il regolatore di accelerazione (2B).
- 7B** Per atterrare o volare basso, spostare il regolatore di accelerazione (2B) all'indietro. Per un volo sicuro dell'elicottero sono normalmente necessarie delle correzioni minime sul regolatore.
- 7C** Per volare in avanti, spostare il regolatore per volo in avanti/indietro e laterale (2E) con cautela in avanti.
- 7D** Per volare indietro, spostare il regolatore per volo in avanti/indietro e laterale (2E) con cautela indietro.
- 7E** Per virare l'elicottero a sinistra, spostare con attenzione verso sinistra il regolatore per volo in avanti/indietro e virata (2E) a destra-sinistra.
- 7F** Per virare l'elicottero a destra, spostare con attenzione verso destra il regolatore per volo in avanti/indietro e virata (2E) a destra-sinistra.
- 7G** Con la manopola (2F), il LED nella fusoliera si può accendere e spegnere.

INDICAZIONI PER UN VOLO SICURO

CONSIGLI GENERALI DI VOLO:

- Posizionare sempre l'elicottero su una superficie piana. Una superficie irregolare può influenzare negativamente l'avvio dell'elicottero.
- Spostare sempre il regolatore di controllo lentamente e con attenzione.
- Mantenere sempre l'elicottero entro il proprio raggio visivo e non guardare il radiocomando!
- Spostare leggermente il regolatore per accelerazione verso il basso appena l'elicottero si stacca dal terreno. Per mantenere l'altezza di volo, adeguare la regolazione del regolatore di accelerazione.
- Se l'elicottero si abbassa, spostare il regolatore per accelerazione di nuovo verso l'alto.
- Se l'elicottero sale, spostare il regolatore per accelerazione leggermente verso il basso.
- Per effettuare una curva in volo, basta semplicemente ruotare leggermente il Regolatore per volo in avanti e indietro nonché virata corrispondente. Nei primi utilizzi si è portati spesso ad utilizzare l'elicottero con eccessivo impeto. Spostare sempre il regolatore di comando lentamente e con attenzione. Mai velocemente all'indietro.
- Dopo la compensazione i principianti dovrebbero cercare di prendere confidenza con il regolatore per accelerazione. L'elicottero non deve salire necessariamente dritto all'inizio, è meglio procedere con tocchi leggeri sul regolatore per accelerazione per mantenere un'altezza costante a circa un metro da terra. Inizialmente è necessario imparare a comandare l'elicottero per virare a destra e/o sinistra.

AMBIENTE DI VOLO IDEALE:

Il luogo in cui viene utilizzato l'elicottero dovrebbe rispettare i seguenti criteri:

- Dovrebbe trattarsi di un luogo chiuso e privo di vento. Se possibile, evitare la presenza di climatizzatori, ventilatori ecc. che possono causare correnti d'aria.
- Lo spazio deve avere almeno lunghezza di 10m, larghezza di 6 m e altezza di 3 m.
- Non devono essere presenti ostacoli nella stanza (ventilatori, lampade ecc.).
- All'avvio assicurarsi immediatamente che non vi siano esseri viventi - pilota compreso - entro 1-2 metri dall'apparecchio all'inizio del volo.

AVVERTENZA!

Per modelli di aerei ed elicotteri per volo in esterni dal 2005 è obbligatoria l'assicurazione. Informatevi presso il vostro assicuratore e accertatevi che l'assicurazione copra i modelli nuovi e quelli già in vostro possesso. Fatevi consegnare questa conferma per iscritto e conservatela. In alternativa è possibile richiedere una iscrizione di prova gratuita alla DMFV via Internet su www.dmfv.aero incl. assicurazione.

8 SOSTITUZIONE DELLE PALE DEL ROTORE

Se le pale del rotore dell'elicottero sono danneggiate, sostituirle. Procedere come segue:

Prima del montaggio assicurarsi di non invertire le pale. Le pale del rotore sono contrassegnate con „A” e „B” (**8A**). Le pale del rotore tipo „B” vengono montate in alto e le pale del rotore di tipo „A” vengono montate in basso.

8B Con un cacciavite a croce svitare con cura le viti del rotore.

8C Estrarre con cura la pala dal supporto.

8D Inserire la nuova pala del rotore con cautela nel supporto e avvitare.
Attenzione: Non stringere eccessivamente le viti. La pala deve avere comunque un po' di gioco.

ELIMINAZIONE DEI GUASTI

Problema: Le pale non si muovono.

Causa:

- Il tasto ON/OFF è su „OFF”.
- Batteria scarica e/o esaurita.

Soluzione:

- Portare l'interruttore ON/OFF su "ON".
- Ricaricare la batteria.

Problema: L'elicottero si ferma senza motivo durante il volo e cade.

Causa:

- La batteria è scarica.

Soluzione:

- Ricaricare la batteria.

Problema: Non si riesce a controllare il velivolo con il radiocomando.

Causa:

- Il tasto ON/OFF è su „OFF”.
- Le batterie sono posizionate in modo scorretto.
- Le batterie non hanno energia sufficiente.

Soluzione:

- Portare l'interruttore ON/OFF su "ON".
- Verificare la corretta posizione delle batterie.
- Inserire batterie nuove

Problema: L'elicottero ruota solo verso destra o sinistra sulla propria asse.

Causa:

- Eccessiva compensazione verso destra o sinistra.

Soluzione:

- Reimpostazione della compensazione destra/sinistra nella direzione opposta (vedere il punto 6, Compensazione dei comandi).



Per ulteriori suggerimenti visitare il sito internet www.revell-control.de.

ISTRUZIONI DI MANUTENZIONE

Per informazioni sugli ordini e consigli su come sostituire i pezzi di ricambio, nonché altre informazioni utili su tutti i modelli Revell Control consultate il sito www.revell-control.de.

Revell 
www.revell-control.de



Elektroschrottgesetz: Zur Entsorgung bitte alle Batterien bzw. Akkus entnehmen. Zuleitungen immer nur einzeln durchtrennen. Bei der Entsorgung muss die Batteriekapazität erschöpft bzw. müssen

Akkus entladen sein. Freiliegende Pole mit einem Klebestreifen abdecken, um Kurzschlüsse zu vermeiden. Alte Batterien bzw. Akkus und elektrisch betriebene Geräte bei den Sammelstellen der Gemeinden für Elektroschrott abgeben. Die übrigen Teile gehören in den Hausmüll.

Electrical and electronic waste ordinance:

All batteries should be removed for disposal. Supply lines should only be severed individually. When disposing of batteries, they must be discharged or their capacity must be fully depleted. Cover exposed terminals with adhesive tape in order to prevent short-circuiting. Drop off all batteries and electrically operated devices at the communal collection centres for electrical and electronic waste. Dispose of the remaining parts along with the household rubbish.

Réglementation sur les déchets d'équipement électrique et électronique :

Pour procéder à l'élimination, enlever toutes les piles et batteries. Toujours couper les câbles d'alimentation individuellement. Lors de l'élimination des sources d'énergies, la capacité des piles doit être épuisée et les batteries entièrement déchargées. Recouvrir les pôles non protégés de ruban adhésif afin d'éviter les courts-circuits. Remettre toutes les piles et batteries ainsi que tous les appareils électriques aux centres de collecte pour les déchets électroniques de votre commune. Jeter le reste des éléments avec vos ordures ménagères.

Wetgeving voor inzameling van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur:

Verwijder alle batterijen resp. accu's voordat u het product afvoert. Knip voedingsdraden altijd één voor één door. Voor het afvoeren moeten batterijen geheel verbruikt resp. accu's geheel ontladen zijn. Dek vrijliggende polen af met plakband om kortsluiting te voorkomen. Lever oude batterijen resp. accu's in bij uw gemeentelijke inzamelpunt voor afgedankte elektrische en elektronische apparatuur. De overige onderdelen horen bij het huisvuil.

Legislación sobre residuos eléctricos: retire todas las baterías y pilas antes de desechar el producto. Corte los cables de alimentación de uno en uno. Las baterías y pilas deben estar descargadas antes de desechar el producto. Cubra los contactos descubiertos con cinta aislante para evitar cortocircuitos. Deseche las baterías y pilas usadas y los aparatos eléctricos fuera de uso en el punto limpio destinado para ello en su municipio. Deseche las demás piezas en la basura normal.

Legge sui rifiuti elettronici: Per lo smaltimento rimuovere tutte le pile o batterie. Staccare singolarmente le linee di alimentazione. Scaricare le batterie per lo smaltimento e/o attendere che si siano esaurite. Coprire i poli liberi con nastro adesivo per evitare cortocircuiti. Portare i vecchi apparecchi elettrici e le batterie o pile usate ai punti di raccolta comunali per i rifiuti elettrici ed elettronici. Le altre parti si smaltiscono come rifiuti domestici.



Achtung: Gefährdung durch Hitzeentwicklung und sich drehende Teile im Betrieb! Die Aufsicht von Erwachsenen ist nötig!

Attention: Risk from heat development and rotating parts during operation! Adult supervision is required!

Attention : Lors de l'utilisation, danger dû à un fort développement de chaleur et à des éléments rotatifs ! La surveillance par des adultes est nécessaire !

Let op: Gevaar door hitteontwikkeling en draaiende onderdelen wanneer de auto in gebruik is! De auto mag alleen onder toezicht van volwassenen worden gebruikt!

Atención: peligro por generación de calor y piezas en movimiento durante el funcionamiento. Es necesaria la supervisión por parte de un adulto.

Attenzione: Pericolo da riscaldamento e parti in movimento! È necessaria la supervisione di un adulto!



Hiermit erklärt die Revell GmbH, dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit den einschlägigen Normen und Richtlinien befindet. Die Konformitätserklärung ist unter www.revell-control.de zu finden.

Revell GmbH hereby declares that this product conforms with the applicable standards and directives. The Declaration of Conformity can be found at www.revell-control.de.

Revell GmbH déclare par la présente que ce produit est conforme aux normes et directives en vigueur. La déclaration de conformité est consultable sur le site www.revell-control.de.

Hiermee verklaart Revell GmbH dat dit product in overeenstemming is met de toepasselijke normen en richtlijnen. Op www.revell-control.de vindt u de conformiteits verklaring.

Por la presente, Revell GmbH declara que este producto cumple con las normas y directrices aplicables. La declaración de conformidad puede consultarse en www.revell-control.de.

Con la presente Revell GmbH, dichiara che questo prodotto rispetta le norme e le direttive applicabili. La dichiarazione di conformità è disponibile all'indirizzo www.revell-control.de.